TARIFINFO

für die Beschäftigten von Schindler/Haushahn

ERSTE VERHANDLUNG FÜR HÖHERE AUSLÖSE ENDET OHNE ERGEBNIS

Nach mehr als 20 Jahren Stillstand fordert die IG Metall eine Erhöhung der Auslösesätze um 50 %. Die Kosten für die Monteure von Schindler sind deutlich gestiegen. Deshalb ist unsere berechtigte Forderung „Rauf mit der Auslöse!“.

Am 17. Juni 2025 fand die erste Tarifverhandlung zwischen Schindler, dem zuständigen Arbeitgeberverband VME und der IG Metall statt.

Unsere Forderungen im Überblick:

- Erhöhung der Auslöse um 50 %
- Regelung zur zukünftigen Tarifdynamik der Auslösesätze

Daneben haben wir drei **weitere Themen** in die Verhandlungen eingebracht:

- Streichung der Zone 0 und überproportionale Anhebung der Zonen 1 bis 3
- Maßnahmen zum Belastungsabbau
- Anhebung des Kilometergelds

Das Unternehmen bremst!

Zwar erkennen Schindler und der Arbeitgeberverband an, dass es nach mehr als 20 Jahren eine Anhebung der Auslösesätze braucht. Sie lehnen jedoch die von der IG Metall geforderte Erhöhung um 50 % ab.
Dies ist für uns unverständlich – so tragen doch die Monteure jeden Tag einen erheblichen Teil dazu bei, dass Schindler wirtschaftlich so gut dasteht.

In der Verhandlung hat die Arbeitgeberseite auf den Tarifabschluss bei TKE verwiesen. An diesem wolle man sich „orientieren“. Im Gegenzug forderte das Unternehmen betriebliche Kostenkompensationen.

Wir machen uns für euch stark!

Im Anschluss an die erste Verhandlung sagte Hardy Roscher, Betriebsratsvorsitzender in der Region Ost und Mitglied der IG Metall-Verhandlungskommission: „Es war für die IG Metall ein guter Start in die Verhandlungen. Wir haben unsere Forderungen mit Nachdruck vorgetragen. Für die nächste Verhandlung erwarten wir vom Arbeitgeber, dass er ein Angebot vorlegt.“
Christoph Spenkuch aus der Region Mitte ergänzt: „Der Arbeitgeber ist bereit, mit uns neue Auslösesätze zu vereinbaren. Das ist sehr erfreulich. Jedoch haben die Vorstellungen der Arbeitgeberseite noch Potential nach oben.“

Wie geht es weiter?

Die nächste Tarifverhandlung wird am 19. September 2025 in Berlin stattfinden.

Bleib auf dem Laufenden mit dem Whatsapp-Kanal der IG Metall.

Wie kannst DU dich beteiligen?

Damit sich Unternehmen und Arbeitgeberverband am Verhandlungstisch bewegen, braucht es Druck aus den Belegschaften.
Mach mit bei den Aktionen vor Ort.
Lasst uns den Arbeitgebern gemeinsam zeigen, dass wir es ernst meinen: **Rauf mit der Auslöse!**

Impressum: IG Metall Bezirk Berlin-Brandenburg-Sachsen, Alte Jakobstr. 149, 10969 Berlin,
Kontakt: bezirk.berlin-brandenburg-sachsen@igmetall.de, Verantwortlicher Redakteur: Thomas Weber, Kontakt: thomas.weber@igmetall.de



UNSERE TARIFBEWEGUNG LÄUFT!

Bessere Tarife fallen nicht vom Himmel. Und sie werden auch nicht allein durch Verhandlungen erreicht. Im Gegenteil: Jede erfolgreiche Tarifbewegung braucht aktive Mitstreiterinnen und Mitstreiter. Je mehr Beschäftigte Druck machen, desto besser werden die Ergebnisse sein.

Eure Unterstützung ist also gefragt! Jetzt mitmachen und Mitglied werden.

Du bist noch kein Gewerkschaftsmitglied? Das kannst Du ändern!
www.igmetall.de/beitreten

EITRITTSERKLÄRUNG

Auch möglich unter **www.igmetall.de/beitreten**

Werber*in Name | Mitgliedsnummer | Eintrittsdatum T T M M J J J J

Name | **Vorname** | **Geburtsdatum** T T M M J J J J | **Geschlecht** ☐ weiblich ☐ männlich ☐ divers ☐ keine Angabe | **Mobiltel.** ☐ dienstlich ☐ privat | **Telefon** ☐ dienstlich ☐ privat

Straße | **Hausnr.** | **Land** | **PLZ** | **Wohnort** | **E-Mail** ☐ dienstlich ☐ privat | **Staatsangehörigkeit**

Ich bin ☐ Vollzeit beschäftigt ☐ Teilzeit beschäftigt ☐ in Altersteilzeit Arbeitsphase ☐ in Altersteilzeit Freistellungsphase von: bis: ☐ solo-selbstständig

Betrieb / Einsatzbetrieb | PLZ | Ort | Kostenstelle | Personal- / Stammnummer

☐ Leihbeschäftigte*r ☐ mit Werkvertrag ☐ befristet von: bis: Verleihbetrieb:

Ich bin derzeit ☐ Auszubildende*r ☐ dual Studierende*r ☐ Student*in ☐ Schüler*in ☐ Ferienbeschäftigte*r von: bis: wenn Student*in, Hochschule:

IBAN

Durchschnittliches Bruttomonatseinkommen, davon 1 % = **Mitgliedsbeitrag**

Der Beitrag beträgt 1 % des durchschnittlichen Bruttomonatseinkommens.
Der Beitrag für Mitglieder in (hoch-)schulischer oder universitärer Vollzeitweiterbildung beträgt 3 €.

eitritt: Hiermit trete ich der IG Metall bei nd erkenne die Satzung dieser Gewerkschaft an. Ich bestätige die Richtigkeit der ngaben zu meiner Person und nehme en Datenschutzhinweis der IG Metall ur Kenntnis.

Datenschutz: Mitgliedsdaten werden nur im Sinne der Satzung verwendet. Meine personenbezogenen Daten werden von der IG Metall und ihren gewerkschaftlichen Vertrauensleuten unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorschriften der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes für die Begründung und Verwaltung meiner Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und genutzt. Weitere Hinweise zum Datenschutz finde ich unter **www.igmetall.de/datenschutz**

SEPA-Lastschriftmandat (wiederkehrende Lastschriften): Gläubiger-Identifikationsnummer der IG Metall: DE71 ZZZ0 0000 0535 93, Mandatsreferenz: Mitgliedsnummer01. Ich ermächtige die IG Metall, den satzungsgemäßen Migliedsbeitrag einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der IG Metall auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstit vereinbarten Bedingungen. Änderungen meiner Daten werde ich unverzüglich der IG Metall mitteilen.